



Der Bärentrail ist ein Wanderweg und keine Mountainbike-Route. Jeder Bärentrail (Großer, Kleiner, Teddy-) führt dich entlang einer definierten Route, die mit Bärenspuren in EINE Richtung markiert ist.

Bärentrailer sind naturnahe und tierliebe Menschen. Bitte halte dich an die Wanderwege, verlasse nicht die markierte Route. Achte auf Schilder wie „Privatgrund“ und „Achtung Weidevieh! Hunde an die Leine“. Lass keinesfalls Müll im Wald zurück und mach keinen Lärm! Danke.



Margeriten  
bei Klein Wetzles



Schlucht am  
Großen Kamp



Streifenfluren  
bei Wiesensfeld



Kampwald-Idyll  
Großer Kamp



herzkreislauf...  
zentrum GROSS GERUNGS



HOTEL ★★★★★  
ROCKENSCHAU  
Auszeit 1000 METER ÜBER DEM ALTSTADT



KOLM



Rund um das Bärenschutzzentrum BÄRENWALD Arbesbach kannst du einzigartige Naturschätze entdecken: moosbewachsene Granitfelsen, unter großen Steinen verborgene Wasserfälle, urtümliche Moore, stille Waldflüsse, duftende Wälder. Und viel Frieden, Ruhe und Grün.

Um diese fast unbekannten Naturschönheiten, eingebettet in eine malerische, gewachsene Kulturlandschaft, für mehr Menschen bekannt und erlebbar zu machen, haben wir den Bärentrail geschaffen.

Wir, das sind der BÄRENWALD Arbesbach, ein Projekt der Tierschutzstiftung VIER PFOTEN, und die Gemeinden Altmelon, Arbesbach, Groß Gerungs und Rappottenstein.



Der **Große Bärentrail** startet und endet beim BÄRENWALD Arbesbach. Du kannst mit dem Auto oder mit dem Bus anreisen. Nimm dir für die 6 Etappen genügend Zeit (4, 5 oder 6 Tage, je nach Kondition). Die angegebenen Stunden entsprechen der reinen Gehzeit. Plane Momente für Pausen und das Genießen der Landschaft ein.



Für Menschen, die weniger Zeit haben, gibt es den **Kleinen Bärentrail**. Auch hier ist der BÄRENWALD Start und Ziel. Die 25 km sind an einem Tag zu schaffen, oder mit Übernachtung (Altmelon, Arbesbach) an zwei.



Sechs familienfreundliche Varianten stehen als Rundwege entlang der Trails zur Verfügung. Da diese deutlich kürzer sind und den Bärentrail im Miniaturformat ermöglichen, heißen sie **Teddy-bärentrails**.



Die **Sidesteps** „Felsengarten“ und „Arbesberg“ sind Abstecher zu besonders bizarren Felsformationen und sind GRAU eingezeichnet.



Naturdenkmal  
Lohnbachfall



Die Klause  
im Zwetltal



Schütt  
Kleiner Kamp

## Der Bärentrail im Waldviertel

Von Naturwunder zu Naturwunder, von Ort zu Ort: 107 km in 6 Etappen Trekking im Waldviertler Hochland rund um den BÄRENWALD Arbesbach. Immer der Bärenspure nach.

Hast du schon einmal vom Höllfall gehört? Oder das Hochmoor Meloner Au besucht? Nein? - Dann solltest du ernsthaft überlegen, das zu ändern.

[www.baerentrail.at](http://www.baerentrail.at)

Liebe Interessierte, Freunde des Trekkings und Wanderns, Waldviertel-Fans und „Bärentrailer“, wir haben uns entschlossen, einfach das Du-Wort zu verwenden. Das ist freundlicher und unkomplizierter. Wenn dir der Bärentrail gefällt, sag es doch bitte weiter ... Wir wünschen dir viele Glücksmomente und Erholung am Bärentrail.



### Info/Kontakt:

BÄRENWALD Arbesbach  
Schönfeld 18, 3925 Arbesbach  
T/F: +43 (0)2813/7604, [info@baerentrail.at](mailto:info@baerentrail.at)  
[www.baerentrail.at](http://www.baerentrail.at) oder [www.baerenwald.at](http://www.baerenwald.at)



### Impressum:

Förderverein zur Unterstützung des Natur-, Freizeit- und Tourismusprojektes Bärentrail, ZVR 1774682876, Vereinssitz 3925 Arbesbach 35. Idee/Konzept/Redaktion: Mag. Sigrid Zederbauer, Matthias Schickhofer. Titelfoto „Schlucht am Großen Kamp“ Matthias Schickhofer, Fotos: Matthias Schickhofer, Gerlinde Mairhofer, Martin Lugmayr. Karte: arge kartographie. Grafik/Umsetzung: art.waldsoft  
Druck: KASTNER Grafik, 100 % Recyclingpapier.  
Alle Angaben ohne Gewähr, Stand: Mai 2025

waldsoft

# Der Bärentrail im Waldviertel

ganz nah  
und wie  
weit weg



Ein mehrtägiger Trekking Weg  
zu Orten wie aus einer anderen Zeit.

BÄRENWALD  
Arbesbach



Waldviertler  
Hochland

# Der Bärentrail im Waldviertel

Von Naturwunder zu Naturwunder, von Ort zu Ort

107 km in 6 Etappen

rund um den BÄRENWALD Arbesbach



Großer Bärentrail

Kleiner Bärentrail



## Großer Bärentrail

Gesamt 6 Etappen, 107 km, 32 Std. (Varianten möglich)

**Etappe 1:** BÄRENWALD – Waldhofmoor – über die Landesgrenze nach OÖ/Liebenau, Rubner Teich – Tannermoor – Rammelhof – Arbesbach (21 km, 6,5 Std.)

**Etappe 2:** Arbesbach – Lehmühle – Großer Kamp – Kampwald-Idyll – Antenfeinhöfen – Klein Wetzles – Zwettl – Klauskapelle – Groß Gerungs (22 km, 6,5 Std.)

**Etappe 3:** Groß Gerungs – Zwettl – Weißmühle – Friesenhof – Wiesensfeld – Griesbach – Hammerschmiede – Kamp – Arbesbach (18 km, 5 Std.)

**Etappe 4:** Arbesbach – Kamp – Hammerschmiede – „Sieben Sakramente“ – Höllfall – Hausmühle – Schlucht am Großen Kamp – Paradies – Kirchbach – Rappottenstein (16 km, 5 Std.)

**Etappe 5:**  
Variante 1 bis Petrobrück: Rappottenstein – Waldbad – unterhalb der Burg Rappottenstein vorbei – Schütt – Wiesmühle – Lohnbachfall – Zeller Steg – Petrobrück (12 km, 3,5 Std.)

Variante 2 bis Altmelon: Rappottenstein – Waldbad – unterhalb der Burg Rappottenstein vorbei – Schütt – Wiesmühle – Lohnbachfall – Zeller Steg – Renngasse – Perwolfs – Luaga Lucka – Altmelon (19 km, 6 Std.)

**Etappe 6:**  
Variante 1 ab Petrobrück: Petrobrück – Roßberg – Renngasse – Perwolfs – Luaga Lucka – Altmelon – Meloner Au – Auwächter – Pur Rath – BÄRENWALD (19 km, 6 Std.)

Variante 2 ab Altmelon: Altmelon – Meloner Au – Auwächter – Pur Rath – BÄRENWALD Arbesbach (10 km, 3 Std.)

## Kleiner Bärentrail

Gesamt 1 Etappe, 25 km, 8 Std.

BÄRENWALD – Glashüttenhäuser – Rosenegg – Galgen – Arbesbach – Arbesberg – Teufelsmauer – Altmelon – Meloner Au – Auwächter – Pur Rath – BÄRENWALD Arbesbach

## 6 Teddybärentrails

2,9 bis 8,5 km, 1 bis 2,5 Std.

Familienfreundliche Rundwege im Bärentrail-Miniaturformat: Lohnbachfall, Arbesbach, Altmelon, Kirchbach, Rappottenstein und Klein Wetzles. (Klein Wetzles ist kinderwagentauglich (geländegängig)).

## 2 Sidesteps

Felsengarten (Nähe Hausbach/Rapp.): 6,5 km in ca. 1,5 Std.,  
Arbesberg (zw. Arbesbach und Altmelon): 1 km in ca. 20 Min.

braun: Großer Bärentrail  
orange: Kleiner Bärentrail  
blau: Teddybärentrails  
grau: Bärentrail Sidesteps

[www.baerentrail.at](http://www.baerentrail.at)

Naturschutzaufgabe: Weg durch Au (nördlich) 20. Juni bis 30. Nov. erlaubt, sonst südliche Variante am Güterweg

0 km



Versteckte Moore im Wald  
Waldviertler Grenzland zu OÖ



Der Bärenatze nach  
vor Antenfeinhöfen



Naturwunder  
Höllfall

